

## Einladung zur Fachtagung

# Erfolgreiche Personalentwicklung im Mittelstand - Gewinnmaximierung durch ältere Mitarbeiter?

am 01. März 2007 in Bielefeld

### Welche Themen stehen im Fokus der aktuellen Personalentwicklung?

Demografische Entwicklung, Fachkräftemangel und Verlängerung der Lebensarbeitszeit rücken eine bisher vernachlässigte Zielgruppe in den Fokus der mittelständischen Unternehmen: Die älteren Arbeitnehmer. Für manche beginnt der Status ab 50 Jahren aufwärts, für andere gelten bereits über 40-Jährige zur Zielgruppe gehörig, da die meisten ab diesem Alter weniger in Weiterbildung investieren.

Gängige Stereotype wie geringere Belastbarkeit, geringere Flexibilität und geringere Innovationskraft scheinen neueren Untersuchungen zufolge nicht haltbar zu sein. Im Gegenteil: In einer Studie von Friederichs (2001) wurde ermittelt, dass ältere Manager ihre Mitarbeiter effektiver motivieren als jüngere und eine höhere Produktivität erzielen. Weiterhin sollen sie regelmäßiger und nachhaltiger Zielvereinbarungen und Mitarbeitergespräche durchführen.

### Gibt es negative Erfahrungen mit älteren Arbeitnehmern?

Häufig sollen ältere Mitarbeiter durch geringere Motivation und Dienst nach Vorschrift auffallen. Dies sei aber darauf zurückzuführen, so eine These, dass ihnen nicht genug Weiterentwicklungsmöglichkeiten geboten werden und sie aufgrund negativer Erfahrungen im Unternehmen an Motivation eingebüßt hätten. Hier kann und soll eine gezielte Wertschätzung und Einbeziehung Älterer Abhilfe schaffen. Richtig ist, dass manche physiologischen Funktionen wie Muskelkraft, Sehschärfe oder Hörvermögen zwar mit zunehmendem Alter abnehmen, diese lassen sich jedoch mit ergonomischer Arbeitsplatzgestaltung kompensieren. Andere Kompetenzen nehmen hingegen zu, wie ganzheitliches Überblicken eines Arbeits-

gebietes, Denken in Zusammenhängen, situationsadäquates Handeln oder Urteilsfähigkeit. Hieraus kann abgeleitet werden, dass nicht das Niveau der Leistungen allgemein abnimmt, sondern dass sich das Leistungsspektrum wandelt.

### Sollen jüngere Mitarbeiter nun nicht mehr gefördert werden?

Auch die gezielte Nachwuchsplanung ist im Zeitalter des demografischen Wandels dringend nötig, da ältere Mitarbeiter dem Unternehmen nur eine begrenzte Zeit zur Verfügung stehen werden.

Das Zeitalter der Young Professionals „jung, dynamisch, erfolgreich“ scheint damit noch nicht ganz vorüber zu sein. Insbesondere da auch sie in einem multigenerativen Team ihren Platz finden werden. Der eine oder andere wird aber voraussichtlich umdenken lernen müssen und sollte sich auf die Werte zurückbesinnen, die im Wettlauf um den Erfolg verloren gegangen sind: Menschliches Miteinander und gegenseitige Unterstützung.

### Welches sind die zentralen Themen, die mit dem demografischen Wandel verbunden sind?

Wissensmanagement, flexiblere Arbeitszeit- und Vertragsmodelle, wertschätzende Führung, Diversity-Management und langfristige Personalbedarfsplanung, die idealerweise in eine multigenerative Belegschaft mündet, ganzheitliches Kompetenzmanagement und Arbeitsplatzflexibilisierung. Alle diese Aspekte werden auf der Fachtagung der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Bielefeld kritisch reflektiert und erfolgreiche Ansätze praxisnah vorgestellt.



## Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die demografische Entwicklung in Deutschland, mit den beiden Hauptfaktoren „zunehmende Alterung“ sowie „Rückgang der Bevölkerung“, führt zu wesentlichen Änderungen der Rahmenbedingungen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Auf eine gravierende Verschiebung der Altersstruktur müssen sich in Zukunft alle Regionen einstellen.

Die Unternehmen werden damit verstärkt dafür sorgen müssen, dass diese erfahrenen älteren Mitarbeiter gezielt gefördert werden. Dazu gehört im Kern die Förderung der Beschäftigungsfähigkeit, insbesondere die gezielte Kompetenzentwicklung Älterer, bei der gleichzeitig die Personalentwicklung im gesamten Unternehmen, also auch der Jüngeren und der Führungskräfte betrieben werden muss.

Über welche besonderen Stärken die älteren Arbeitnehmer verfügen, was sie leisten können und welche erfolgreichen Konzepte es zur Personalentwicklung älterer Mitarbeiter gibt, erfahren Sie auf unserer Fachtagung am 01. März in Bielefeld, zu der wir Sie herzlich einladen.

Wie immer werden Sie bei uns die Gelegenheit zu intensivem Networking erhalten. Aufgrund der guten Resonanz bei der letzten Tagung zum Thema Personalentwicklung, werden wir in den Pausen wieder verstärkt Expertenforen einrichten, die Sie gezielt für sich nutzen können.

Wir freuen uns auf eine interessante Diskussion mit Ihnen!

Mit freundlichen Grüßen

Fachhochschule des Mittelstands (FHM)



Prof. Dr. Richard Merk  
Geschäftsführer



Dipl.-Psych. Andrea Weitz  
Projektleiterin

## Veranstaltungsort Bielefeld



**Fachhochschule des Mittelstands (FHM)**  
Ravensberger Str. 10 G  
33602 Bielefeld  
Fon 05 21. 9 66 55-10

### Anreise per Bahn

Ab Hauptbahnhof Bielefeld mit der Straßenbahn Linie 1 Richtung Senne, oder Linie 2 Richtung Sieker bis Haltestelle Landgericht.

### Anreise per Auto

Anfahrt A2, Abfahrt Bielefeld-Zentrum, Richtung Bielefeld, Detmolder Straße (B 66) ca. 6 km folgen, rechts in den Niederwall abbiegen, 2. Straße rechts in die Ravensberger Straße, nächste Einfahrt rechts.

### Achtung!

Parkplätze finden Sie im Parkhaus in der Ravensberger Straße ca. 300 m weiter auf der linken Seite!



## Tagungsprogramm

- 10.00 Uhr**      **Get Together**
- 10.30 Uhr**      **Begrüßung und Einführung**  
Prof. Dr. Richard Merk
- 10.45 Uhr**      **Werden ältere Mitarbeiter wiederentdeckt?**  
**Aging Workforce in der Personalarbeit**  
Dr. Sascha Armutat
- 11.15 Uhr**      **Zu was sind ältere Arbeitnehmer noch zu gebrauchen? Arbeitsleistung im Alter**  
Prof. Dr. Herbert Heuer
- 11.45 Uhr**      **Worauf müssen sich Unternehmen im Zuge der demografischen Entwicklung einstellen?**  
Dr. Urs Peter Ruf
- 12.15 Uhr**      **Ihre Fragen an die Experten!**
- 12.30 Uhr**      **Lunch Buffet mit Networkingmöglichkeit**
- 13.30 Uhr**      **Kommen die älteren Mitarbeiter noch mit? Veränderungen in der Arbeitswelt**  
Walter Niemeier
- 14.00 Uhr**      **Erfolgreiche Einführung von Kompetenzmanagement zur Stärkung älterer Mitarbeiter – Berichte aus der Praxis**  
Andreas Hohenstein
- 14.30 Uhr**      **Wie steigern ich gezielt die Leistung älterer Mitarbeiter? Ganzheitlicher Ansatz bei Reitz Ventilatoren**  
Elmar Gierse
- 15.00 Uhr**      **Kaffeepause mit Networkingmöglichkeit**
- 15.30 Uhr**      **Ältere Mitarbeiter bevorzugt! Best Practice bei InnoDämm**  
Arnold Drewer
- 16.00 Uhr**      **Altersorientierte Personalentwicklung bei Phoenix Contact**  
Prof. Dr. Gunther Olesch
- 16.30 Uhr**      **Ihre Fragen an die Experten!**
- anschließend**      **Fazit und Ausblick**

### Moderation:

#### Dipl.-Psych. Andrea Weitz

Projektleiterin FHM-Kompetenzzentrum (CeKom®),  
Fachhochschule des Mittelstands (FHM), Bielefeld

## Referenten

#### Prof. Dr. Richard Merk

Geschäftsführer, Fachhochschule des Mittelstands (FHM),  
Bielefeld

#### Dr. Sascha Armutat

Leiter Referat Arbeitskreise, Deutsche Gesellschaft für Personalarbeit e.V. (DGFP), Köln

#### Prof. Dr. Herbert Heuer

Stellv. Institutsleiter, Institut für Arbeitsphysiologie an der Universität Dortmund, Dortmund

#### Dr. Urs Peter Ruf

Projektleiter, TBS Technologieberatungsstelle beim DGB Nordrhein-Westfalen e. V., Regionalstelle Ostwestfalen-Lippe, Bielefeld

#### Walter Niemeier

Institutsleiter, Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung (IWW), Fachhochschule des Mittelstand (FHM), Bielefeld

#### Elmar Gierse

Geschäftsführer und Gesellschafter, Reitz Ventilatoren, Holzminden

#### Andreas Hohenstein

Geschäftsführer, elementM GmbH, Essen

#### Arnold Drewer

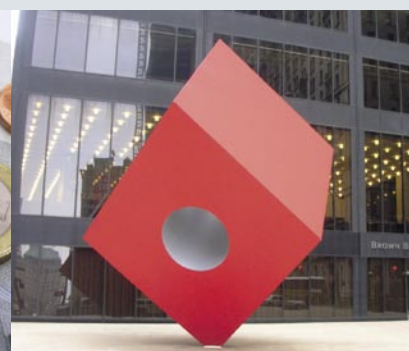
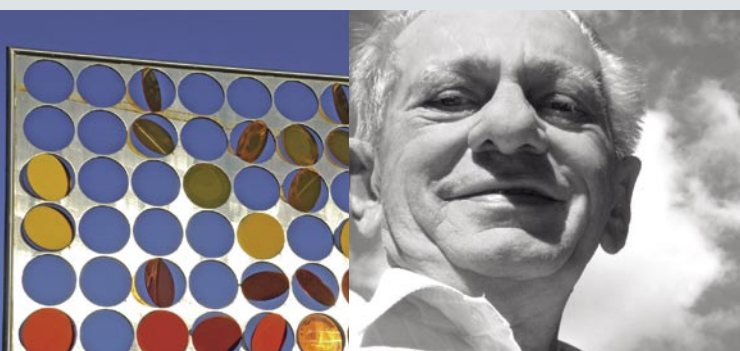
Geschäftsführer, InnoDämm GmbH, Paderborn

#### Prof. Dr. Gunther Olesch

Vorsitzender, Initiative für Beschäftigung OWL e.V. und Geschäftsführer, Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Blomberg

### Networking wird bei uns groß geschrieben!

Sie haben spezielle und individuelle Fragen zum Tagungsthema? Sie möchten gerne mit unseren Experten in Kontakt treten und von Erfahrungen anderer profitieren? Dafür haben wir speziell für Sie in den Tagungspausen Platz geschaffen. Kommen Sie mit Experten und weiteren Gästen ins Gespräch! Nutzen Sie unsere Tagung, um sich auszutauschen und Netzwerke aufzubauen. Wir unterstützen Sie gerne dabei!





## Anmeldung zur Fachtagung

Anmeldefrist: 26. Februar 2007

### Erfolgreiche Personalentwicklung im Mittelstand

am 01. März 2007 in Bielefeld

Bitte senden Sie uns dieses Formular per Fax an 05 21. 9 66 55-277, per E-Mail an [tagungen@fhm-mittelstand.de](mailto:tagungen@fhm-mittelstand.de), oder per Post an die Fachhochschule des Mittelstands (FHM), Ravensberger Str. 10 G, 33602 Bielefeld.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die oben genannte Tagung an. Durch die schriftliche Bestätigung des Veranstalters wird die Anmeldung rechtsverbindlich. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Bielefeld gGmbH (siehe [www.fhm-mittelstand.de](http://www.fhm-mittelstand.de) → Weiterbildung → Fachtagungen).

Datum/Unterschrift

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen:

Name

Unternehmen

Straße

PLZ/Ort

Fon/Fax

E-Mail

Anmeldung 2. Person:

Name

Unternehmen

Straße

PLZ/Ort

Fon/Fax

E-Mail

Bitte nehmen Sie meine Daten in Ihren Verteiler auf, damit ich in Zukunft über weitere FHM-Tagungen informiert werde.

## Veranstalter

Fachhochschule des Mittelstands (FHM)

Ravensberger Str. 10 G  
33602 Bielefeld

Fon 05 21. 9 66 55-10

Fax 05 21. 9 66 55-277

[www.fhm-mittelstand.de](http://www.fhm-mittelstand.de)  
[tagungen@fhm-mittelstand.de](mailto:tagungen@fhm-mittelstand.de)

## Organisatorisches

**Tagungsgebühr:** EUR 195,- inkl. Lunch Buffet und Tagungsgetränken.

**Tagungsunterlagen:** Nach der Tagung stellen wir für Sie die Tagungspräsentationen zum Download bereit.

**Frühbucherrabatt:** Bei Anmeldung bis zum 02. Februar gewähren wir Ihnen 10% Rabatt auf die Tagungsgebühr.

**Gruppenrabatt:** Schon die 2. Person erhält 20% Rabatt, die 3. Person 30% Rabatt und die 4. Person 40% Rabatt auf die Tagungsgebühr (bei gemeinsamer Anmeldung!).

**Teilnahmebescheinigung:** Am Ende der Tagung erhalten Sie eine aussagekräftige Teilnahmebescheinigung.

**Anmeldebestätigung:** Nach Erhalt Ihrer Anmeldung bekommen Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung.

**Stornierung:** Ein kostenloser Rücktritt von der Anmeldung ist bis zum 10. Tag vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnehmergebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

**Rückfragen:** Unsere Hotline steht Ihnen montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr unter 05 21. 9 66 55-10 zur Verfügung.

**AGBs:** Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FHM. Diese sind nachzulesen auf unserer Internetseite.

**Nächste FHM-Tagung:** Informationen zu den nächsten Tagungen erhalten Sie unter [www.fhm-mittelstand.de](http://www.fhm-mittelstand.de) → Weiterbildung → Fachtagungen.

